

Türkei: Kohle statt Importgas

Ankara. Die Türkei will sich von Gasimporten unabhängig machen und China für ein milliardenschweres Braunkohleprojekt gewinnen. Die Regierung in Ankara führt nach eigener Auskunft Gespräche mit der Volksrepublik über eine Investition von umgerechnet zehn bis zwölf Milliarden Dollar. Es gehe um die Erschließung des Afsin-Elbistan-Feldes im Süden der Türkei, sagte Energieminister Taner Yildiz der Nachrichtenagentur Reuters am Sonntag abend. Das Projekt umfaßt auch den Bau eines 8000-Megawatt-Kohlekraftwerks.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/219432.tuerkei-kohle-statt-importgas.html>